

Die W&P Current Perspectives: Klimakatastrophen belasten Versicherer – Finanzielle Kurzanalyse

Zunehmende klimabezogene Katastrophen (Waldbrände, Stürme, Starkregen) treiben versicherte und nicht versicherte Schäden nach oben und drücken auf Profitabilität und Kapazität im P&C-Geschäft. Versicherer reagieren mit strengerer Zeichnung (Nicht-Erneuerungen, höhere Selbstbehalte), Preiserhöhungen und mehr Risikotransfer an Rückversicherer/ILS. Höhere Zinsen stützen den Kapitalanlageertrag, erhöhen jedoch auch die Kapitalkosten. Margenverbesserung hängt daher stärker von Preissetzungsmacht und Expositionssteuerung ab als von Finanzhebeln // Pulse

Die Häufung mehrerer Großschäden innerhalb eines Jahres verändert die Aktuariatsannahmen zu Volatilität und Rückstellungen. Kapazität wird aus besonders exponierten Postleitzahlen abgezogen oder nur gegen höhere Selbstbehalte und engere Bedingungen angeboten. Primärmärkte können Preise durchsetzen, bleiben aber abhängig von Konditionen und Kapazität im Rückversicherungsmarkt. Der Zinsanstieg gegenüber den 2010er-Jahren wirkt zweischneidig: laufende Erträge auf Anleihen steigen, Bewertungs- und Finanzierungseffekte auf der Passivseite werden anspruchsvoller.

Auswirkungen auf Versicherer

Ergebnisseitig steigen die Schadenquoten durch sekundäre Naturgefahren, während die Kostenquote durch höhere Aufwendungen für Modellierung, Schadenprävention und Distribution tendenziell zunimmt. Investmenteinkünfte federn dies teilweise ab, unterliegen aber Marktzyklus. Kapitalallokation verlagert sich auf risikoadäquates Wachstum mit Fokus auf Tariffdurchsetzung statt Volumen. Zur Steuerung von Spitzenexponierungen nehmen Quotenabgaben, Katastrophenanleihen und verfeinerte Exposure-Kontrollen an Bedeutung zu. Bewertungsseitig vergrößert sich die Spreizung zwischen Marktteilnehmern: Gesellschaften mit granularer Exposuredatenbasis, konservativen Peak-Aggregaten und konsequenter Preisdurchsetzung entwickeln sich robuster als Anbieter mit hoher Küsten- oder Wildland-

Urban-Interface-Exponierung.

Sekundäreffekte auf andere Sektoren

Im Wohnungsmarkt drücken Prämienanstiege und Versicherungslücken auf Erschwinglichkeit und Transaktionsvolumen in exponierten Regionen; Neubauaktivität verschiebt sich in Richtung strengerer Bauvorschriften, höherer Lagen und resilienterer Materialien. Versorger und Rechenzentrumsbetreiber erhöhen die Resilienzbudgets für Netzhärtung, Redundanz und Schutzmaßnahmen gegen Überflutung oder Brand, was Investitions- und Betriebskosten hebt, aber Ausfallrisiken reduziert. Logistik, Handel und Konsumgüterhersteller kalkulieren mit größeren Sicherheitsbeständen, alternativen Routen und teurerer Betriebsunterbrechungsdeckung, was Margen belastet und Preissetzungskraft wichtiger macht.

Auswirkungen auf Versicherer

Das Ertragsprofil der Branche ist in einem Umfeld höherer Zinsen und höherer Schadensvolatilität stärker vom Underwriting als von Finanzhebeln abhängig. Bei anhaltender Preisdisziplin und konsequenter Exposurereduktion in Peak-Zonen ist eine schrittweise Margenerholung möglich, jedoch bleiben ertragsseitige Ausschläge bei Mehrfachereignissen wahrscheinlich. Quer über Sektoren werden Resilienz-Investitionen strukturell steigen; Renditehürden spiegeln das Ende des langjährigen Rückenwinds fallender Zinsen wider.

Rechtliche Hinweise

Diese Publikation wurde durch Wellershoff & Partners Ltd. zusammengestellt und veröffentlicht. Sie dient ausschliesslich zu Ihrer Information und stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Offertenstellung, zum Kauf oder Verkauf von Anlage- oder anderen spezifischen Produkten dar. Die hierin enthaltenen Analysen basieren auf zahlreichen Annahmen. Unterschiedliche Annahmen könnten zu materiell unterschiedlichen Ergebnissen führen. Einige Dienstleistungen und Produkte unterliegen gesetzlichen Beschränkungen und können deshalb nicht unbeschränkt weltweit angeboten und / oder von allen Investoren erworben werden. Alle in dieser Publikation enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus als zuverlässig und glaubwürdig eingestuften Quellen, trotzdem lehnen wir jede vertragliche oder stillschweigende Haftung für falsche oder unvollständige Informationen ab. Alle Informationen und Meinungen sind nur zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Publikation aktuell und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Bei Illiquidität des Wertpapiermarkts kann es vorkommen, dass sich gewisse Anlageprodukte nicht sofort realisieren lassen. Aus diesem Grund ist es manchmal schwierig, den Wert Ihrer Anlage und die Risiken, denen Sie ausgesetzt sind, zu quantifizieren. Der Termin- und Optionenhandel ist mit Risiken behaftet. Die Wertentwicklung einer Anlage in der Vergangenheit stellt keine Gewähr für künftige Ergebnisse dar. Manche Anlagen können plötzlichen und erheblichen Wertverlusten unterworfen sein. Bei einer Liquidation Ihrer Anlagewerte kann es vorkommen, dass Sie weniger zurückerhalten als Sie investiert haben, oder dass man Sie zu einer Zusatzzahlung verpflichtet. Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Preis, Wert oder den Ertrag einer Anlage auswirken. Wir können nicht auf Ihre persönlichen Anlageziele, finanzielle Situation und Bedürfnisse im Rahmen dieser Publikation eingehen und empfehlen Ihnen deshalb, vor einer Investition in eines der in dieser Publikation erwähnten Produkte Ihren Finanz- und / oder Steuerberater bezüglich möglicher - einschliesslich steuertechnischer - Auswirkungen zu konsultieren. Dieses Dokument darf ohne vorherige Einwilligung von Wellershoff & Partners Ltd. weder reproduziert noch vervielfältigt werden. Wellershoff & Partners Ltd. untersagt ausdrücklich jegliche Verteilung und Weitergabe dieser Publikation an Dritte. Wellershoff & Partners Ltd. ist nicht haftbar für jegliche Ansprüche oder Klagen von Dritten, die aus dem Gebrauch oder der Verteilung dieser Publikation resultieren. Die Verteilung dieser Publikation darf nur im Rahmen der dafür geltenden Gesetzgebung stattfinden.

Impressum

Herausgegeben von // Wellershoff & Partners Ltd., Zürich

Autoren // Johannes von Mandach & Klaus W. Wellershoff

Konzeption // Wellershoff & Partners Ltd., Zürich

Gestaltung // Feinmass Kommunikationsdesign, Luzern

Die W&P Current Perspectives erscheinen in deutscher Sprache.

Redaktionsschluss: 2. September 2025